

Zehn Thaler Belohnung.

Den 13. d. M. Vormittags ist von einem Fuhrmanne, vom schwarzen Bode im Brühle bis an den Wagenplatz vor dem Kanstädter Thore, eine Leder-Brieftasche mit 1 Ducaten, 3 Doppels-Louisd'or, 65 Fl. in Banco-Noten und circa 12 bis 13 Thlr. in C. A. verloren worden. Der ehrliche Finder wird gebeten, selbige gegen obige Belohnung auf dem Comptoir des Herrn Wilhelm Röder sen. abzugeben.

Verloren wurde Sonnabend, den 14. d. M., vom Preußergäßchen bis in die 3 Rosen ein seidener Beutel, enthaltend ein Schnupftuch, H. B. bezeichnet, 1 Thlr. 10 bis 12 Gr. und einige Kupfermünzen. Der ehrliche Finder wird gebeten, selbigen gegen eine der Sache angemessene Belohnung in der Nicolaisstraße Nr. 743, eine Treppe hoch, hinten heraus abzugeben.

Verloren wurde vor einiger Zeit ein seidenes dunkelrothes Schnupftuch, wahrscheinlich ungezeichnet, jedoch kenntlich an einem Kranze von durchschnittenen weißen Eierschalen, der in der Mitte vollständig, in den Ecken zum vierten Theile aufgedruckt war. Der redliche Finder wird gebeten, selbiges gegen eine angemessene Belohnung in Nr. 37, 2 oder 3 Treppen hoch abzugeben.

Zugelaufen ist am Sonntage ein schwarzgefleckter Hühnerhund mit messingnenem Halsbande. Der rechtmäßige Eigenthümer kann selbigen gegen Erstattung der Insertionsgebühren in der Haack'schen Buchdruckerei am Markte, in Stieglitz's Hofe parterre, in Empfang nehmen.

* * * Sollte Jemand hier das herrliche Gedicht von Langenschwarz: Der Scharfrichter, besitzen und davon gefälligst eine Abschrift wollen nehmen lassen, der beliebe seine Adresse, unter A. W. C., in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

* * * Auch ich bin, und gewiß auch viele Bürger meines Standes, von den Gefühlen durchdrungen, die ein achtbarer Bürger über Herrn Prof. D. Lindners Aufsatz (Nr. 13. d. Bl.) im 14. Stück dieses Blattes öffentlich ausgesprochen hat.

Berichtigung. In dem Tageblatte von 16. Januar d. J. wird in dem Aufsatz: Rückblicke auf das Jahr 1836, auch unter andern erwähnt, daß sich für die Wiederherstellung des St. Johannistags eine Stimme erhoben habe. Daß dieß der Fall gewesen ist, ist zwar wahr; daß sich aber dieser Stimme mehre tausende anschlossen, das ist auch wahr und verdient wohl einer vorzüglichen Berücksichtigung. Die Stimme.

Der Kunst- und Gewerbeverein

sieht sich genöthiget, für heute, Dienstag den 17. Januar, seine allgemeine Versammlung auszusetzen. Der Vorstand

Thorzettel vom 16. Januar.

Von gestern Abend 5 bis heute früh 7 Uhr.

Grimma'sches Thor.

Die Dresdener Diligence.

Die Frankfurter fahr. Post.

Halle'sches Thor.

Dr. Rittergutsbes. Baron v. Theermann, v. Gollma, bei v. Theermann.

Die Berliner Post, 18 Uhr.

Auf der Magdeburger Eilpost, 15 Uhr: Dr. Kaufm. Klatt, v. Amsterdam, im Hotel de Russie, und Dr. Kst. Webdiger u. Nellesen, v. Aachen, pass. durch.

Kanstädter Thor.

Dr. Schausp. Böge, v. Berlin, im gr. Schilde.

Die Kasseler Post, um 9 Uhr.

Hospitalthor.

Dr. Ger.-Dir. Lucius, v. Borna, im Hotel de Pol.

Die Nürnberger Diligence, 15 Uhr.

Von heute früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.

Grimma'sches Thor.

Auf der Dresdener Nacht-Eilpost: Dr. Insy. Blochmann, v. Dresden, in St. Berlin, u. Dr. Hdlgsdiener Wess, v. Bismiller, unbest.

Kanstädter Thor.

Der Frankfurter Packwagen, 18 Uhr.

Dr. Hdlgsreis. Schwär, v. Stuttgart, bei Unrein.

Hospitalthor.

Die Nürnberger Eilpost, 18 Uhr.

Auf der Prager Eilpost, 18 Uhr: Dr. M. Holzsch, von hier, v. Borna zurück.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.

Halle'sches Thor.

Die Berliner Eilpost, 11 Uhr.

Dr. Kfm. Hoffmann, v. Halle, im Kreuze.

Kanstädter Thor.

Auf der Frankfurter Eilpost, 12 Uhr: Mad. Otto, von Döitz, bei Gelsler, u. Fräul. v. Klächner, von Raumburg, bei v. Klächner.

Petersthor.

Dr. Major v. Keller, v. Rißcher, im w. Adler.

Von Nachmittag 2 bis Abends 5 Uhr.

Grimma'sches Thor.

Auf der Dresdener Eilpost: Fr. Appell-Räthin D. Thierbach, v. Dresden, bei Kettembell, u. Dr. Hauptmann v. Römer, v. Dresden, pass. durch.

Halle'sches Thor.

Dr. Buchhalter Geisler, v. Hann, unbestimmt.

Dr. Schausp. Knobel u. Warncke u. Mad. Braun, Schausp., v. Halle, im Schwane.

Kanstädter Thor.

Dr. Hdlgsreis. Schmidt, v. Halberstadt, im Kranich.

Druck und Verlag von E. Polz.